

in günstiges Licht gestellt. Sie sind gutmütig, munter und hassen grobe Ausschweifungen. Trunkenheit und Schlägerei sind bei ihnen unbekannte Laster. Als sie die Wirkungen des Branntweins an den Europäern gewahr wurden, nannten sie ihn das Tollwasser, und wenn sie nun einen Menschen grobe Ausschweifungen begehen sehen, so pflegen sie zu sagen: „Sicher hat ihn das Tollwasser seines Verstandes beraubt“. Weil die Eskimo so gutmütig sind, so setzt es sie in Erstaunen, wenn ein Europäer hart mit seinen Untergebenen verfährt. „Ihr behandelt eure Nebenmenschen wie Hunde“, sagten sie oft bei solchen Gelegenheiten. Eben daher mag es auch wohl kommen, daß sie sich für besser als die Europäer halten und mit nicht geringem Stolge sagen: „Ich bin ein Eskimo!“ Wollen sie einem Fremden ihre Achtung auf eine ausgezeichnete Art bezeugen, so sagen sie: „Du bist so wie wir, Du bist ein Eskimo“.

Ich weiß nicht, ob man von den Eskimo sagen kann, sie hätten eine Vorstellung von Religion. Die Erde war im Anfang mit Wasser bedeckt — so erzählen sie — und als dieses gefallen war, erschien der Mensch; Agluktuk ist der Name des Menschen. Er erschuf die Landtiere und Fische; denn er fällt einen Baum, der bis über das Meer hinausging, und die davon ins Wasser fallenden Späne wurden Fische, während die auf das Land fallenden Späne zu Tieren wurden. Ihr Paradies liegt unter dem Meere, und während die, welche ein gutes Leben geführt haben, in ein Meer kommen, wo es Robben und Walfische in Menge giebt, wo sie frei von Sorgen und Mühen herrlich leben, rohes Fleisch und Thran in alle Ewigkeit genießen können: müssen dagegen die Gottlosen in einem stürmischen Meere sich aufhalten, wo jene Lederbissen sich gar nicht finden, und wo selbst die gewöhnlichsten Lebensmittel nur mit großer Not herbeigeschafft werden können. Obgleich die „Tanaks“ oder Toten im Meere wohnen, so gehen sie doch, wenn sie Lust haben, auch dem Vergnügen der Jagd auf dem Lande nach, und man hört, wie sie einander rufen, wenn sie das Renntier verfolgen.

Die Toten werden auf die Felsen gelegt und mit Eis oder Steinen bedeckt. Allein das ist nur eine schwache Schutzwehr gegen die Wölfe und andere Raubtiere, denn diese schleppen die Leichen bald weg. Neben das Grab werden die Sachen des Verstorbenen gelegt, sein Kajak oder Lederboot, seine Bogen,